

hochzeitsreden.ch

Liebe Lara, lieber Sandro,
liebe Familie, liebe Freunde – schön, dass ihr alle hier seid.

Ich bin Luca, Sandros Trauzeuge und sein bester Freund seit der Kanti in Luzern. Oder wie meine Mutter sagen würde: derjenige, der immer knapp zu spät kommt – ausser heute, weil Lara die Agenda geführt hat.

Bevor ich über die zwei spreche, ein kurzer Dank an die Eltern und Grosseltern. Danke, dass ihr uns alle so herzlich aufgenommen habt, dass ihr heute mitfeiert – und dass ihr diese beiden wunderbaren Menschen grossgezogen habt. Ohne euch gäbe es weder diesen Tag noch den Grund, warum ich im Anzug stecke.

Sandro und ich kennen uns seit wir fanden, dass Chemie nur spannend ist, wenn etwas explodiert.

Er war damals schon der Kreative: Zeichnungen in den Rand der Hefte, Ideen im Kopf, die locker für drei Leben reichen.

Und immer dieser Humor, der selbst am Montagmorgen funktioniert.

Unkompliziert ist er bis heute – ausser man fragt ihn, welches Objektiv er für ein Foto braucht.

Dann wird's plötzlich sehr kompliziert.

Und dann kam Lara.

Die beiden haben sich an einem Afterwork in Zürich kennengelernt – zwei Agenturen, ein Feierabendbier, ein Gespräch, das offensichtlich nicht nach fünf Minuten geendet hat.

Lara, du warst die, die sortiert, was Sandro ins Rollen bringt.

Herzlich, organisiert und zuverlässig – die Art Mensch, die in der Garderobe für alle Schals den Überblick behält, während Sandro draussen schon mit der Bar Crew per Du ist.

Ihr erstes Date? Kino Riffraff.

Während andere noch versuchen, wer das Popcorn hält, wart ihr euch schon einig, dass man Trailer nicht überspringt.

Zwei Jahre später: zusammengezogen nach Wiedikon.

Wer dort am Samstagmorgen frische Gipfeli holt, weiss: Organisation ist alles.

Zum Glück wohnte da schon Lara.

Die Verlobung? Auf dem Uetliberg.

Romantik mit Weitblick – und, wenn ich Sandro kenne, wahrscheinlich mit exakt der richtigen Uhrzeit für das goldene Licht.

Ich stelle mir vor, wie er sagt: “Es ist jetzt genau der perfekte Moment.”

Und Lara sagt: “Habe ich auch ausgerechnet.”

Ihr habt die Welt gesehen: Japan, wo Präzision und Kreativität sich die Hand geben – passt zu euch.

Und Island, wo der Wind einen daran erinnert, dass Teamwork kein Modewort ist.

Ich sehe euch, wie ihr im Regen lacht, euch die Handschuhe teilt und am Abend im Warmen überlegt, ob das Nordlicht echt war oder nur Sandros Kameraeinstellung.

Was euch ausmacht, sieht man im Kleinen.

Beim Kochen am Wochenende zum Beispiel.

Sandro improvisiert wie ein Jazzpianist in der Küche – “ein bisschen hiervon, ein bisschen davon” – und Lara sorgt dafür, dass man am Ende nicht drei Saucen und keinen Hauptgang hat.

Zusammen ist es perfekt.

Selbst beim Brettspielen: Lara liest die Anleitung, Sandro behauptet, er habe sie “gefühl” verstanden.

Und wenn ihr wandern geht, irgendwo im Alpstein, ist es immer gleich schön:

Lara hat den Weg, die Zeiten und das Wetter im Griff, und Sandro sorgt für die Aussicht und das Lachen.

Und im Winter auf der Piste ist klar: Wer als Letzter unten ankommt, muss den

Apfelstrudel teilen

[Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf hochzeitsreden.ch](https://hochzeitsreden.ch)

Ich erinnere mich an unseren Interrail-Trip – Mailand, verpasster Zug, Mitternacht, null Plan.

Ich war kurz davor, den Bahnhof zu meinem neuen Wohnsitz zu erklären.

Sandro hingegen schaltet in diesen gelassenen “Wird-schon“-Modus, marschiert los und hat zehn Minuten später ein Hotelzimmer klargemacht.

Mit Charme, zwei italienischen Floskeln und einem Lächeln, das jede Warteschlange auflöst.

Heute weiss ich, warum das mit euch so gut funktioniert: Sandro baut die Brücken, und Lara macht die Pläne, wie man drübergeht – und sorgt dafür, dass niemand das Gepäck vergisst.

Lara, du lässt Menschen ankommen – bei dir fühlt man sich ernst genommen, gesehen und gut aufgehoben.

Sandro, du machst aus Momenten Erinnerungen – du nimmst das Leben leicht, aber die Menschen, die du liebst, nimmst du ernst.

Zusammen seid ihr ein Team, das nicht nur gut klingt, sondern sich auch bewährt hat, wenn es windig wird – in Island, auf dem Uetliberg, oder an einem ganz normalen Mittwoch in Wiedikon.

Mein Wunsch für euch?

Behaltet eure Art, das Leben zu zweit zu organisieren und trotzdem spontan zu bleiben.

Geht wandern, auch wenn die Wolken tief hängen.

Kocht weiter, auch wenn mal etwas anbrennt – es gibt ja immer noch Dessert.

Und spielt Brettspiele, selbst wenn die Partie lange dauert – denn am Ende geht es nicht um den Sieg, sondern um die Stunden zusammen am Tisch.

So.

Jetzt genug der Worte.

Liebe Gäste, ich bitte euch, erhebt eure Gläser.

Auf Lara und Sandro –

auf Liebe mit Humor

[Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf hochzeitsreden.ch](#)

auf Organisation mit Herz,

auf Spontanität mit Rückenwind

und auf ein Leben, das so leicht bleibt wie ihr zwei zusammen.

Auf euch beide – Prost!

Diese Rede wurde mit hochzeitsreden.ch erstellt. Beantworten Sie ein paar Fragen und generieren Sie Ihre eigene personalisierte Rede jetzt [aufhochzeitsreden.ch](#)

Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf hochzeitsreden.ch